NACHRICHTEN AG

22. Juli 2024

Marisa Burger über ihre Rolle als Miriam Stockl: Abstand und Begeisterung

Marisa Burger gibt Einblicke in ihre Rolle als Miriam Stockl bei den „Rosenheim-Cops“ und erklärt, wie sie sich von ihrer Figur abgrenzt.

Die Beziehung zwischen Schauspielern und ihren Fernsehfiguren kann eine interessante Dynamik aufweisen. Marisa Burger, die seit über zwei Jahrzehnten die Rolle der Miriam Stockl in der beliebten ZDF-Krimiserie „Rosenheim-Cops“ spielt, hat in einem aktuellen Interview mit Kathie Kleff bei „Antenne Bayern“ ihre persönliche Sicht auf diese Verbindung erläutert.

Beruf und Identität: Marisa Burger und ihre Rolle

Die 51-jährige Schauspielerin hat seit 2002 die Aufgabe, die Sekretärin Miriam Stockl darzustellen. Diese Figur ist nicht nur ein unverzichtbarer Bestandteil der Serie, sondern hat auch einen ikonischen Satz geprägt: „Es gabat a Leich“. Burger würdigt die Bedeutung dieser Rolle für ihre Karriere und betont, dass sie großartige Möglichkeiten mit sich gebracht hat, um im Schauspielerberuf Fuß zu fassen. “Ich verneige mich vor dieser Figur”, so Burger, da sie eine Plattform für ihre schauspielerischen Fähigkeiten geschaffen hat.

Distanz zur Figur: Ein persönlicher Rückzug

Trotz der langen Zeit und der emotionalen Bindung zu Miriam Stockl betont Burger die Wichtigkeit, privat ein separates Leben zu führen. „Ich häng mein Kostüm in den Schrank und

‚entstockel‘ mich“, beschreibt sie ihren Übergang wieder zu ihrer wahren Identität. Für sie ist es entscheidend, nicht in der Rolle zu verweilen, insbesondere um ein harmonisches Familienleben aufrechtzuerhalten. „Da hätte mein Mann auch keinen Spaß“, verweist sie auf die Herausforderungen, die ein solches Verhalten mit sich bringen könnte.

Die Bedeutung der Figur für die Fans

Für viele Zuschauer ist die Figur der Miriam Stockl inzwischen eine treue Begleiterin, die immer wieder in unterschiedlichen Kriminalfällen auftritt. Marisa Burgers Engagement und die positive Wahrnehmung ihrer Figur haben dazu geführt, dass Fans Bedenken hatten, sie könnte aus der Serie aussteigen. Doch Burger versichert, dass sie weiterhin Freude daran hat, in dieser Rolle zu arbeiten, und somit nichts gegen neue Abenteuer mit Miriam Stockl spricht.

Ein Blick auf die Zukunft

Die Ansichten von Marisa Burger zur Beziehung zu ihrer Figur lassen erkennen, wie wichtig ein gesundes Gleichgewicht zwischen Beruf und Privatleben ist. Die Loyalität und der Respekt, den sie für Miriam Stockl empfindet, werden in der kommenden Zeit sicherlich auch den Fans zugutekommen. Es bleibt spannend, wie sich die Abenteuer von Miriam Stockl in den „Rosenheim-Cops“ weiter entwickeln werden und wie Burger ihre Rolle weiterhin mit Leben füllen wird.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de